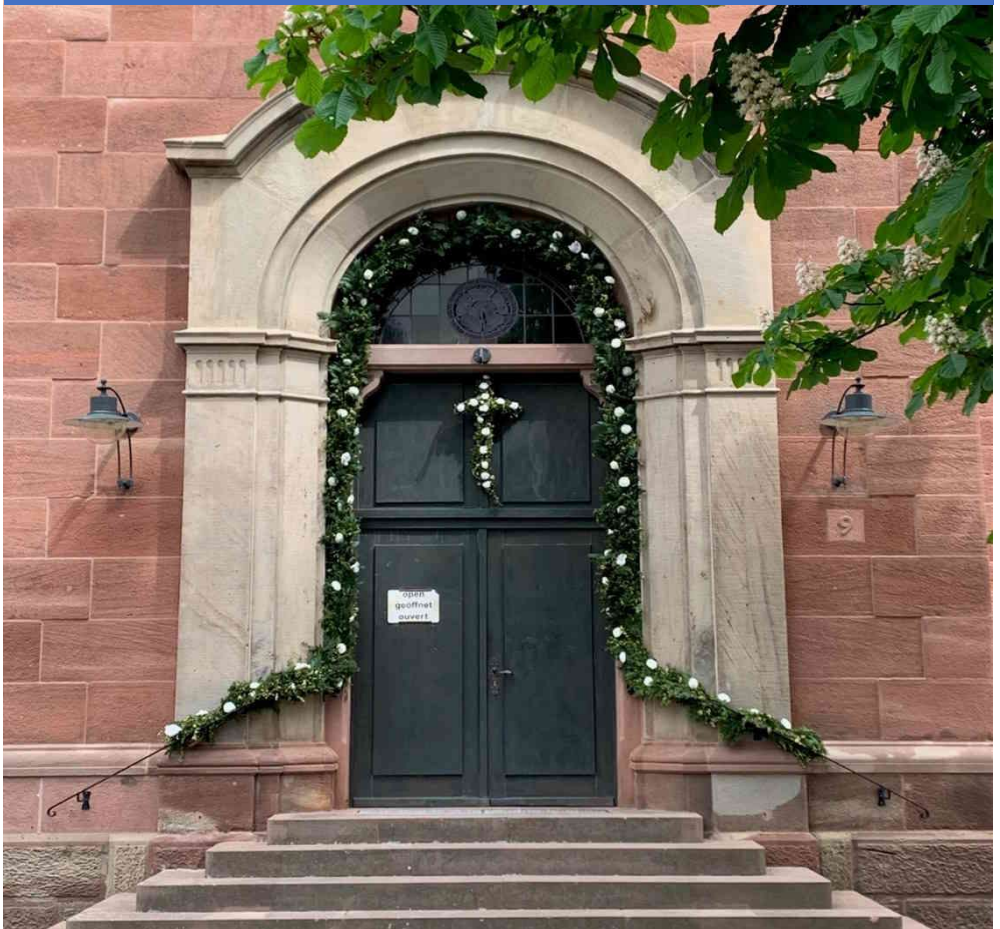


s'Glöckl



Gemeindebrief
der Kirchengemeinde
Rheinbischofsheim-Holzhausen-Hausgeret



s'Glöckl – Ausgabe 2 / 2023



Zum Geleit

Liebe Gemeindeglieder,

die geschmückte Tür unserer Kirche lädt uns ein, hineinzugehen. Wir haben dieses Titelbild ausgewählt, weil zwei Jahre lang unser Blick auf **das sanierungsbedürftige Äußere unserer Kirche** gerichtet war – jetzt kann wieder das Innenleben unserer Kirchengemeinde in den Fokus rücken.

Von diesem Innenleben erzählt dieses Glöckl an mehreren Stellen, in Worten und Bildern. Und so werden wir wieder an das erinnert, was eine Kirchengemeinde, gemäß den Worten der Bibel, sein kann: ein „**Haus der lebendigen Steine**“.

Steine – das führt mich wieder zurück zu unserem Kirchengebäude. **Wie viele Steine** es sein mögen? Sicher Tausende! Die Steinmetze – allesamt großartige Handwerker – haben jeden einzelnen Stein begutachtet, gesäubert, profiliert oder ersetzt. Ich war oft auf der Baustelle, habe Einblick bekommen in einen Jahrtausende alten Beruf – und große Hochachtung.

Genauso habe ich auch Respekt vor den **Dachdeckern**, die bei Wind und

Wetter täglich elf Stunden hoch oben Filigranarbeit geleistet haben. Auch die Glasmacher, Klempner und alle anderen **Handwerker** haben großartige Arbeit geleistet, ebenso unsere **Architektin**, Frau Behrens, die das Ganze hervorragend gemanagt hat.

Danken möchte ich allen Personen, die uns **durch ihre Spenden unterstützt** haben: mit über 55.000 €!

Ebenso danke ich für die **finanzielle Unterstützung** durch unsere Landeskirche (772.000 €), die Pflege Schönau (1.077.000 €), das Landesdenkmalamt (176.000 €) und die Stiftung Denkmalchutz (107.000 €).

Und dann **das Allerwichtigste**: In über zwei Jahren Bauzeit ist **niemand zu Schaden gekommen. Gott sei Dank!**

Unseren vielfältigen Dank bringen wir in einem **festlichen Dankgottesdienst** zum Ausdruck. Diesen feiern wir am 9. Juli, er wird erfreulicherweise mitgestaltet vom Posaunenchor Zaisenhausen. Posaunen- und Trompetenklang in der wunderbaren Akustik unserer Kirche, das wird ein Genuss! (*Zur Beruhigung: Der Gottesdienst ist so pünktlich vorbei, dass alle noch rechtzeitig zum Frühschoppen beim VfR-Fest kommen...*)

Dann sehen wir uns vielleicht am 9. Juli. Oder bei einer anderen Gelegenheit. Ich freue mich darauf!

Herzlichst,
Ihr und Euer Pfarrer Martin Grab



**Sonntag, 9. Juli,
10.00 Uhr**

Dankgottesdienst

zum Abschluss

der Sanierung

unserer Kirche

mitgestaltet

durch den

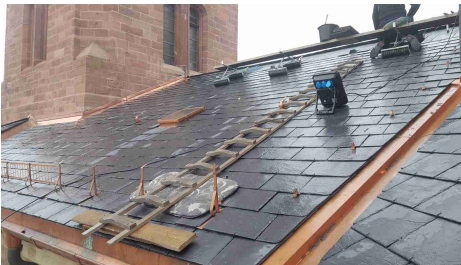
Posaunenchor

Zaisenhausen

KIRCHENSANIERUNG

Es ist vollbracht! Seit Ende April ist die Kirche wieder in ihrer ganzen Pracht zu sehen. Das Gerüst ist abgebaut und die Arbeiten sind beendet.

Nachdem die Weihnachtsfeiertage vorbei waren und das Wetter es zugelassen hat, sind die noch fehlenden Gewerke zurück an die Baustelle gekommen und haben bei Wind und Wetter vollen Einsatz gezeigt. Der Dachdecker hat mit einer großen Mannschaft dafür gesorgt, dass die Wandanschlüsse für das Dach am Hauptschiff fertig gestellt und dieses eingedeckt werden konnte.



Der Klempner hat die noch fehlenden Rinnen am Hauptschiff montiert und der Blitzschützer konnte seine Tätigkeit im Bereich des Turmes vervollständigen. Das erste kleinere Ziel, den Turm mit Portal endgültig vom Gerüst zu befreien war Mitte Februar geschafft.

Jedoch ging es nahtlos weiter. Die Dachflächen der beiden Querhäuser und im Chorbereich, sowie die dazwischen liegenden Verbindungs-dächer haben neben der neuen Eindeckung auch neue Rinnen erhalten. Der Schornstein wurde mit Kupferblech neu eingefasst.



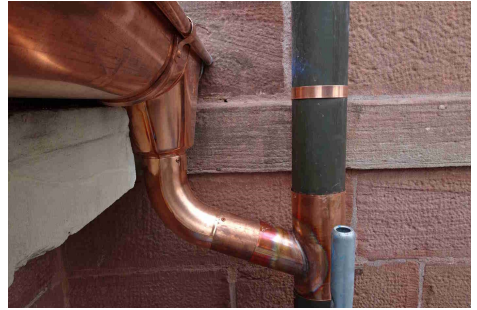
Erst nach Beendigung dieser Arbeiten konnte wieder ein Teil des Gerüsts zurückgebaut werden, um nun an den darunter liegenden Treppenhausdächern arbeiten zu können. Diese wurden geöffnet und auf Holzschäden kontrolliert. Da wo es nötig war, mussten einige Sparren ergänzt bzw. ausgetauscht werden. Die noch brauchbare alte Schalung wurde belassen und durch eine neue, zusätzliche Schalung verstärkt. Die noch fehlenden Wandanschlüsse und Schieferdeckungen wurden ergänzt. Alle Dächer wurde mit kleinen Lüf-

tungsgauben ausgestattet, um so eine ausreichende Hinterlüftung der Dachflächen gewährleisten zu können. An vier Stellen sind bei genauem Hinsehen Dachluken zu entdecken.



Diese ermöglichen es, dem Dachdecker bei eventuellen Schäden auf die Dachflächen zu gelangen. Um sich bei solchen Maßnahmen ausreichend sichern zu können, wurden neue Dachhaken in die Schieferdeckung integriert. Auch der Schneefang wurde erneuert.

Die neuen Rinnen wurden an die bestehenden Fallrohre angeschlossen und mit Dehnelementen ausgestattet. So soll verhindert werden, dass die Rinnen durch thermische Ausdehnung an den Lötnähten reißen und undicht werden. Außerdem wurde im Bereich des halbrunden Chordaches ein Wasserspeier angebracht um das Wasser, im Falle eines verstopften Fallrohrs, von der Kirche weg zu leiten.



Neben den ganzen Dacharbeiten wurde die Decke des linken Treppenhauses durch den Restaurator instandgesetzt, nachdem hier ein Schimmelbefall und ein Loch in der Decke festgestellt wurden.

Bevor die Dachdecker die Baustelle endgültig geräumt haben, haben sie das alte Holzziffernblatt von der Nordseite des Turmes zur Aufbewahrung in einen Raum des Turmes gebracht.

Den Abschluss der Gewerke bildeten der Blitzschützer, welcher die noch fehlenden Leitungen ergänzte, der Elektriker, der die Leuchten am Portal installiert und durch LED-Leuchtmittel ergänzt hat, sowie die Glaser die noch einmal alle Fenster gereinigt haben.

Somit sind die geplanten Baumaßnahmen abgeschlossen und die Evangelische Kirche in Rheinbischofsheim ist für die Zukunft gut gewappnet.

KURZ und BÜNDIG und WICHTIG

Am Sonntag, 23. Juli, feiern wir wieder unseren liebgewonnenen **Drei-Kirchen-Gottesdienst**.

Der Startpunkt ist wieder die Thomaskapelle Holzhausen, wo wir uns um 10 Uhr treffen. Danach geht es weiter zur Nikolauskapelle Hausgereut, bevor dann gegen 11 Uhr die Kirche Rheinbischofsheim erreicht wird.

Dort erwartet uns dann nach dem Segen ein kleiner Imbiss zum Ausklang und Beisammensein in lockerer Runde.

Wer nicht Rad fahren kann, ist selbstverständlich per Auto oder zu Fuß genauso willkommen.

Bei Regen treffen wir uns gleich in der Kirche in Rheinbischofsheim.

Am 12. Juni war noch einmal **Seniorenrunde**, nun machen wir den Sommer über Pause.

Es ist sehr erfreulich, dass sich dieses Angebot gut etabliert hat. Außer Kaffee, Kuchen und Zeit zum Sich-Unterhalten gibt es viele gute Impulse für den Alltag – und immer wieder viele Gründe, herzlich miteinander zu lachen.

Und: Es ist noch Platz für „Neue!“

Sehr gut angenommen wurde auch der **Schach-Abend**. Schon beim ersten Abend zeigte sich, dass es auch das Bedürfnis nach anderen Brettspielen gibt.

Und so ist mittlerweile ein netter **Spiele-Abend** entstanden, in dem neben Schach auch Halma, Mühle, Dame und vieles mehr gespielt wird.

Die **nächsten Spiele-Abende** finden am 30. Juni und am 21. Juli statt, jeweils im Hans-Schwindt-Haus.

Wir freuen uns über vertraute und neue Gesichter – kommen Sie doch einfach mal vorbei!

Auch unsere **Jugendlichen** laden wir ganz herzlich ins Hans-Schwindt-Haus ein:

Ab Oktober werden wir eine alte Tradition neu beleben und freitagabends von 18.30 bis 22 Uhr den **Jugendkeller** für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren **öffnen**.

Programm: Sich-treffen, Reden, Spielen, Filme schauen, Zocken und vieles mehr.

DANKE!



Liebe Gemeindeglieder, vielen Dank, Sie haben sage und schreibe 2.857,20 € für die Anschaffung von Einzelkelchen gespendet!

Mit diesem Betrag konnten wir nun im April und Mai insgesamt **120 Einzelkelche** aus poliertem Edelstahl und sechs Tablettts anschaffen.

So konnten wir nun schon vier Mal in stimmiger Weise das Abendmahl feiern.

UND NOCHMAL: DANKE!

Insgesamt 15 Gemeindeglieder haben sich nach dem Aufruf im letzten Glöckl gemeldet, um sich der fast 200 verschmutzten Kirchenstühle anzunehmen.

Dafür vielen Dank!

Und das Engagement wird sich in der Tat lohnen: Mit speziellen Geräten und viel, viel Hand-Arbeit können wir den deutlich größten Teil der Stühle säubern und zurück in die Kirche bringen.



KONFIRMATION

In einem feierlichen **Gottesdienst** wurden am 7. Mai unsere zehn Konfirmandinnen und Konfirmanden eingesegnet und Mira, die kleine Schwester der Konfirmandin Victoria, getauft.

Vielen Dank für die musikalische Gestaltung dem Musikverein unter Leitung von Michael Sauer, dem Kirchenchor unter Leitung von Irina Helm und unserer Organistin Tatjana Schlegel.

Danke den vielen Verwandten, die diesen Gottesdienst mit Gebeten und Lesungen mitgestaltet haben.

Danke auch an Herrn Friedrich Wolf und Frau Ellen Matzat-Sauter für die Film- und Fotoaufnahmen während des Gottesdienstes und danach.

Und dann noch ein ganzes herzliches **Dankeschön** an diejenigen Konfis, die zugunsten der Christoffel-Blindenmission und zugunsten von Kindern mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalte sehr, sehr großzügig gespendet haben.



Jana Faulhaber: Christus spricht: "Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan."
(Matthäus 7, 7)

Johanna Fien: "Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich! Denn du bist der Gott, der mir hilft; täglich harre ich auf dich."
(Psalm 25, 5)

Alina Haferkorn: Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern den Geist der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.
(2. Timotheus 1, 7)

David Just: Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen.
(1. Timotheus 6, 12)

Victoria Karlin: Tu deinen Mund auf für die Stummen und für die Sache aller, die verlassen sind. (Sprüche 31, 8)

Theo Kreipl: Der Gerechten Pfad glänzt wie das Licht am Morgen, das immer heller leuchtet bis zum vollen Tag.
(Sprüche 4, 18)

Mariella Meyer: Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.
(Josua 1, 9)

Jannik Perthel: Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an. (1. Samuel 16, 7)

Luzie Thome: Mit DIR, mein Gott, kann ich über Mauern springen.
(Psalm 18, 30)

Lesandro Werner: Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele. Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.
(Psalm 121, 7+8)

DAS HEISSE EISEN

Im Kindergarten können wir ab Herbst eine neue Gruppe eröffnen und so 20 Kinder von der langen Warteliste in unseren Kiga aufnehmen. Dazu braucht es natürlich auch Personal. Wegen des Fachkräftemangels müssen wir uns nun auf unser Kerngeschäft konzentrieren: die Betreuung von Kindern von 1-6 Jahren.

Daher müssen wir schweren Herzens den Kinderhort aufgeben. Eine schwierige Entscheidung. Wir hatten den Hort 16 Jahre lang aufrechterhalten, obwohl die Kommune uns keinen Cent Miete bezahlt hat und obwohl der Kiga-Dienstplan durch den Hort extrem komplex geworden war. Aber nun geht es nicht mehr.

Von Anfang an haben wir mit offenen Karten gespielt und bereits im Januar 2022 Kommune und Eltern informiert: 1 1/2 Jahre, um eine neue Lösung zu finden. Heraus kam nichts. Außer üblen Äußerungen von manchen Eltern.

Den Gipfel stellte im Mai 2023 ein Artikel aus der „Kehler Zeitung“ dar, der unter dem Titel "Die Not der Eltern ist groß" die Hortschließung fast schon als Verbrechen darstellt, von 500 überreichten Unterschriften berichtet und vom dringend benötigten Hort. Diesem Artikel fehlt jegliche Objektivität und Sachkenntnis.

Um der Wahrheit willen folgende Klarstellung:

- Die „über 500 Unterschriften“ stammen aus dem gesamten Bundesgebiet, aus WhatsApp-Verteilern und weiteren nicht kiga-spezifischen Kanälen. Die wenigsten Unterschriften stammen von Kiga-Eltern.
- Die als Opfer der Schließung dargestellte Frau hat ein Kind in der Hortbetreuung bis 14 Uhr. Die gleiche Betreuungszeit bietet auch die Grundschule („verlässliche GS“). Die andere Tochter ist vier und wird noch lange bei uns betreut werden. Hieraus eine „Not“ zu konstruieren, ist übelster BILD-Zeitungsstil: Es verkauft sich eben gut als Überschrift.
- Dass laut Elternbeirat 20 Kinder den Hort besuchen, ist ebenfalls nicht wahr. Wir haben im Hort freie Plätze. Und an manchen Nachmittagen betreuen zwei Erzieherinnen ein oder zwei Kinder – so viel zum „dringenden Bedarf“.

Es wäre schön, wenn einmal gewürdigt würde, was da fast 20 Jahre lang vom Kindergarten geleistet wurde; nicht zu vergessen die Anerkennung für eine Kirchengemeinde, die mit viel personellem und finanziellem Aufwand ein Angebot bereitgestellt hat, zu dem sie nie verpflichtet war, das sie aber den Eltern und Kindern zuliebe aufrechterhielt, bis es eben jetzt nicht mehr geht.

Pfarrer Martin Grab

AUS UNSERER KIRCHENGEMEINDE



Freitagsvergnügen I: Schach, Mühle, Halma und Dame beim Spiele-Abend



Freitagsvergnügen II: Knifflige Rätsel bei der Konfi-Übernachtung

KONFIRMATIONSJUBILÄEN (I)



Kronjuwelenkonfirmation (konfirmiert 1948)
und Gnadenkonfirmation (konfirmiert 1953)



Eiserne Konfirmation (konfirmiert 1958)

KONFIRMATIONSJUBILÄEN (II)



Diamantene Konfirmation (konfirmiert 1963)



Goldene Konfirmation (konfirmiert 1973)

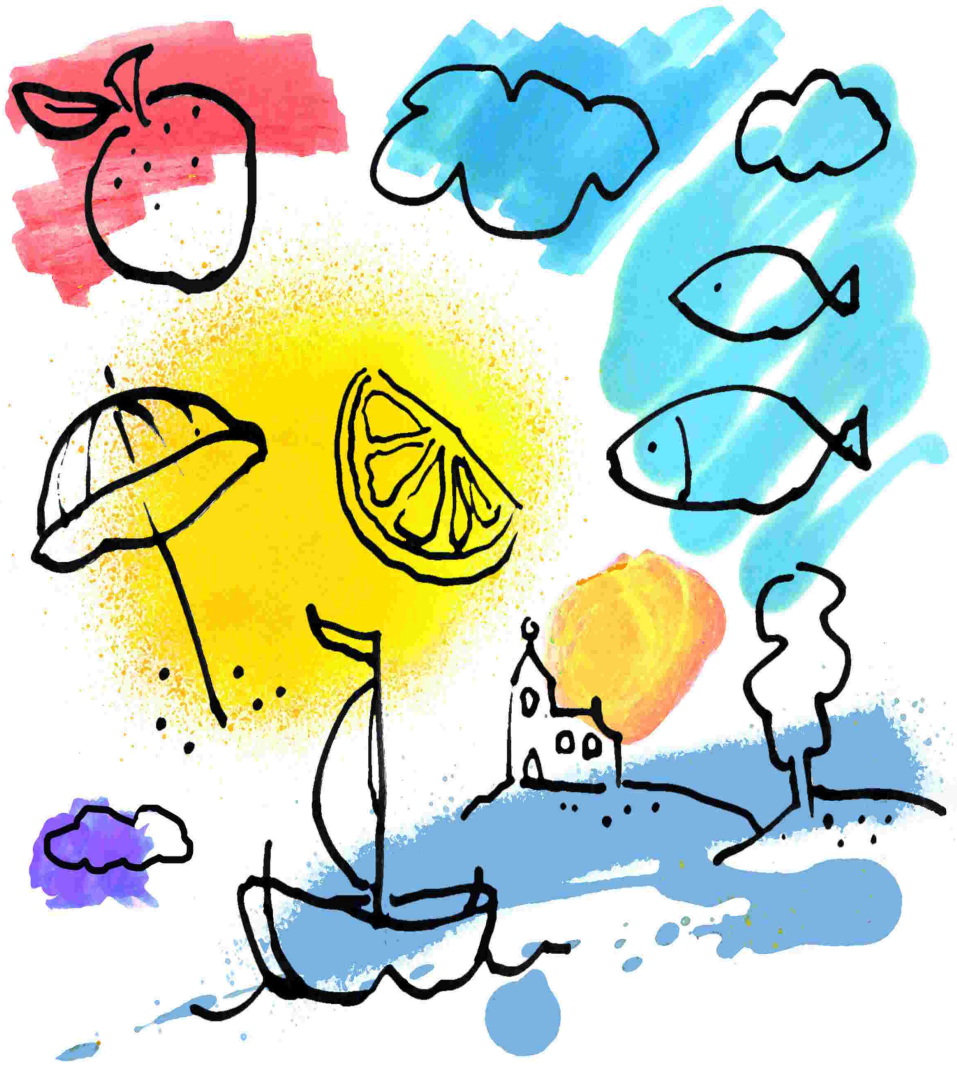
AUS UNSERER KIRCHENGEMEINDE



Samstagsvergnügen: Konfi-Eltern putzen den Kronleuchter



Sonntagsvergnügen: Pfingstkonzert des Kirchenchors



**Das Team vom Pfarramt wünscht Ihnen
erholsame und segensreiche Sommertage!**

NEUES aus dem Storchennest



Ein Hallo aus dem Storchennest

Am Sonntag, den 14. Mai, durften wir alle Familien zum Familiengottesdienst in die Kirche einladen. Anlässlich des Muttertages und des anstehenden Vaternestages haben alle Gruppen gemeinsam mit Pfarrer Grab und den Kindern einen bunten Dankgottesdienst für alle Mamas und Papas vorbereitet.

Gebete, Lieder und Tänze haben den Gottesdienst bereichert. Über 40 Familien sind der Einladung gefolgt. Es war ein warmherziges und leider durch Corona schon länger vermisstes Erlebnis, welches einen schönen Start in den Tag ermöglicht hat.

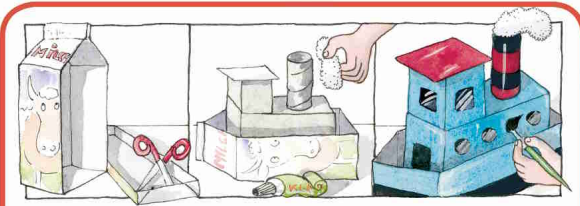
Herzliche Grüße Ihr Storchennest-Team





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

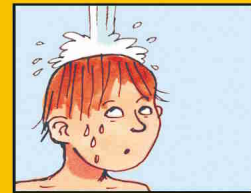


Dein Dampfer

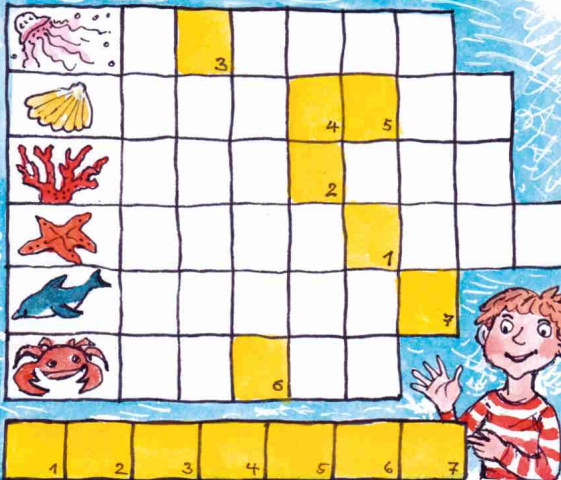
Schneide eine leere, saubere Milchtüte längs auf – so hast du das Boot. Klebe ein paar kleine Pappschachteln in die Mitte – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du das Boot noch an. Leinen los! Dein Dampfer schwimmt!

Ich habe Ozeane, aber kein Wasser. Was bin ich?
Die Weltkarte

Bibelfrage: Auch Jesus wurde getauft. Von wem?



Welcher Hase springt nie ins Wasser?
Der Angsthase



Was möchte Paul tun? Schreibe die Namen der Meereswesen in die Felder, dann findest du es heraus.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnemnt (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösungen: Johannes der Täufer, Tauchen



FREUD und LEID

T A U F E

- 25. März Luca Karl Grampp**, Rheinbischofsheim
„Behüte mich wie einen Augapfel im Auge, beschirme mich unter dem Schatten deiner Flügel.“ (Psalm 17, 8)
- 26. März Lena Eckert**, Rheinbischofsheim
„Gott, der Herr, wird dir seinen Engel mitschicken und deine Reise gelingen lassen.“ (1. Mose 24, 40)
- 07. Mai Mira Karlin**, Rheinbischofsheim
„Sei mutig und stark! Fürchte dich also nicht, und hab keine Angst; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem, was du unternimmst.“ (Josua 1, 5)
- 13. Mai Mats Martin Grimmig**, Rheinbischofsheim
„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.“ (Psalm 119, 105)

T R A U N G

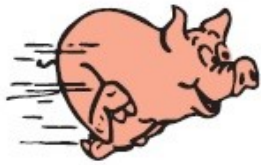
- 13. Mai Tobias & Andrea Grimmig geb. Leber**, Rheinb'heim
„Euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen.“ (Johannes 16, 22)

Diamantene Hochzeit – 60. Ehejubiläum

- 27. April Herbert & Irma Klaus**, Rheinbischofsheim
„Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!“ (1. Korinther 16, 14)
- 17. März Maria Span geb. Schenker**, Holzhausen, 93 Jahre
„Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“(1. Kor. 13,13)

- 23. März** **Elfriede Kohler geb. Veidt**, Kork, 86 Jahre
„Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen,
dass wir Gottes Kinder heißen sollen!“ (1. Johannes 3, 1)
- 13. April** **Erna Nock geb. Werner**, Rheinbischofsheim, 88 Jahre
„Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was
er dir Gutes getan hat.“ (Psalm 103, 2)
- 27. April** **Hilda Schmidt geb. Schneider**, Rheinb'heim, 93 Jahre
„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe
dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“
(Jesaja 43, 1)
- 28. April** **Adam Leitinger**, Rheinbischofsheim, 66 Jahre
So spricht der Herr: "Ich will dich nicht verlassen noch
von dir weichen. Sei getrost und unverzagt." (Josua 1, 5)
- 05. Mai** **Sonja Schmälzle geb. Wälde**, Kehl, 52 Jahre
„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird
nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht
des Lebens haben.“ (Johannes 8, 12)
- 12. Mai** **Friedrich Eckert**, Rheinbischofsheim, 89 Jahre
„Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist
eine Kraft Gottes, die da selig macht alle, die daran
glauben.“ (Römer 1, 16)
- 25. Mai** **Gerda Beik**, Rheinbischofsheim, 82 Jahre
„Der Herr führe mich seine Wege und lehre mich seine
Steige.“ (Psalm 25,4)
- 26. Mai** **Heinz Werner**, Holzhausen, 81 Jahre
„Der Herr, dein Gott, ist ein barmherziger Gott. Er wird
dich nicht verlassen.“ (Josua 1, 5)

Unser Glöckl wird unterstützt von...



Metzgerei & Partyservice

Saier

Schloßplatz 1

77866 Rheinau-Rheinbischofsheim

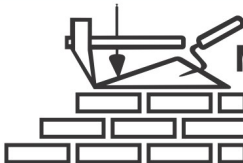
Telefon: 07844-1247

Fax: 07844-912104

www.metzgerei-saier.de

info@dehn-bau.de
www.dehn-bau.de

Dehn Bau GmbH



Neubau • Umbau • Kanalarbeiten

Außenanlagen • Altbausanierung

Salmengrundstr.1 • 77866 Rheinau-Freistett • 07844 - 72 18

RUHSI

MÖBELZULIEFERTEILE

Unser Glöckl wird unterstützt von...



FÜR SIE DA! IM HANAUERLAND #HEIMAT

Weil's um mehr als Geld geht!

  [sparkasse-kehl.de](https://www.sparkasse-kehl.de)


Sparkasse
Hanauerland

Blumen Boutique Weiß
Floristik für Alle Anlässe

Rheinbischofsheim
Karlstraße 24
Tel. 07844 2910



Termine: Juni – September

27. Juni	17.30 Uhr	Besuchsdienstkreis
30. Juni	19.00 Uhr	Schach-Mühle-Halma: Spieleabend
07. Juli	16.00 Uhr	Abitur-Gottesdienst
09. Juli	15.00 Uhr	Gedenkgottesdienst im Friedwald
11. Juli	19.00 Uhr	Kirchengemeinderat
12. Juli	16.30 Uhr	Zweites Konfi-Treffen
14. Juli	18.00 Uhr	Mitarbeiterfest
15. Juli	09.30 Uhr	Kindergottesdienst
21. Juli	19.00 Uhr	Schach-Mühle-Halma: Spieleabend
25. Juli	10.30 Uhr	Kiga-Gottesdienst in der Nikolauskapelle
12. Sept.	19.00 Uhr	Kirchengemeinderat
13. Sept.	15.00 Uhr	Beginn Konfirmandenunterricht
16. Sept.	09.30 Uhr	Kindergottesdienst
17. Sept.	14.30 Uhr	Kaffeezeit
23. Sept.	18.00 Uhr	Sommerfest der Bezirks-Frauen
26. Sept.	17.30 Uhr	Besuchsdienstkreis
27. Sept.	19.30 Uhr	Treffen mit KGR Linx/Diersheim in Linx
29. Sept.	16.00 Uhr	Sammlung der Erntedankgaben

Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Hans-Schwindt-Haus statt. Weitere Termine und Veranstaltungen finden Sie **im Amtsblatt** oder auf unserer **Homepage**.

Treffpunkt Gottesdienst

25. Juni	10.00 h	RB	Gottesdienst mit Konfi-Vorstellung (Pfr. Grab)
02. Juli	10.00 h	HG	Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Martin Grab)
09. Juli	10.00 h	RB	Festgottesdienst Kirchensanierung (Pfr. Grab)
16. Juli	10.00 h	HH	Gottesdienst (Prädik. Renate Kimmer-Hurst)
23. Juli	10.00 h	RB	Drei-Kirchen-Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
30. Juli	10.00 h	RB	Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
06. Aug.	10.00 h	HG	Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
13. Aug.	10.00 h	LX	Gemeins. Gottesdienst (Pfrin. Ulla Eichhorn)
20. Aug.	10.00 h	RB	Gottesdienst (Pfr. i.R. H.G. Krabbe)
27. Aug.	10.00 h	HG	Gottesdienst (Prädik. Renate Kimmer-Hurst)
03. Sept.	10.00 h	HH	Gottesdienst (Prädik. Renate Kimmer-Hurst)
10. Sept.	10.00 h	RB	Hanauerland-Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
15. Sept.		RB	Einschulungs-Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
17. Sept.	10.00 h	HG	Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)
23. Sept.	18.00 h	RB	Gottesdienst Bezirksfrauenfest (Frauen-Team)
01. Okt.	10.00 h	RB	Erntedank-Gottesdienst (Pfr. Martin Grab)

RB = Rheinbischofsheim, Ev. Kirche

HH = Holzhausen, Thomaskapelle

HG = Hausgereut, Nikolauskapelle

LX = Linx, Ev. Kirche

Hinweis

Im Glöckl werden regelmäßig Amtshandlungsdaten sowie Ehejubiläen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Wenn Sie mit deren Veröffentlichung nicht einverstanden sind, teilen Sie dies bitte dem Pfarramt mit.

Selbstverständlich können Sie es sich jederzeit anders überlegen und den Widerspruch für die Zukunft zurückziehen.

Wie Sie uns erreichen...

Pfarrer Martin Grab Kirchstr. 11 Tel. 07844-1237
dmgrab@t-online.de

Pfarramt Di: 15.30 - 17.30 Uhr Tel. 07844-1237
Saskia Francken Mo + Do: 9 - 11.30 Uhr Fax 07844-2090
Email: rheinbischofsheim@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ev-kirche-rheinbischofsheim.de

Kirchendiener/innen

HG + HH Renate Kimmer-Hurst
RHB Simon Grab

Organistin Tatjana Schlegel

Kindergarten Leiterin Katja Junker Tel. 07844-7212
Hort Tel. 07844-9147750

Kirchengemeinderat

Vorsitzende Edith Vogel 07844-7282

Sozialstation Kehl Tel. 07851-841700

Telefonseelsorge Bundesweit, kostenfrei Tel. 0800-1110111

Impressum:

Das „Glöckl“ wird vierteljährlich allen evangelischen Haushalten in Rheinbischofsheim, Hausgereut, Holzhausen kostenlos zugestellt. Bei Druckkosten von etwa 2000 Euro jährlich freuen wir uns über Spenden auf das Spendenkonto der evang. Kirchengemeinde (**Sparkasse Hanauerland Kehl, IBAN: DE 7266 4518 6200 0625 0675**).

Verantwortlich für den Inhalt im Sinne des Presserechts ist mit dem Redaktionsteam das Evang. Pfarramt Rheinbischofsheim, Kirchstrasse 11, 77866 Rheinbischofsheim.

Redaktion: Pfr. Martin Grab (verantwortlich), Kirchstr. 11, Tel.: 07844-1237,
Sabine Bliss, Saskia Francken.

Druck: Offset-Friedrich, Ubstadt-Weiher

